

Freitag den 15. September 1893.

(4126) 3—1

Nr. 26.640.

Kundmachung.

Ueber Anordnung des hohen k. k. Handelsministeriums werden nachstehende im internationalen Postverkehr eingetretene Neuerungen kundgemacht:

Die Rücknahme und Adressänderung ist nunmehr auch bei den Correspondenzen nach den britischen Colonien Australiens zulässig.

Im Verkehr mit Dänemark können telegraphische Postanweisungen nicht bloß hin, sondern auch anher versendet werden.

Der Congostaat ist dem Postanweisungsverkehr eröffnet worden; der Maximalbetrag ist auf 200 fl. = 500 Francs und die Anweisungsgelb auf 10 fr. für je 10 fl. oder Bruchtheil festgesetzt worden. Ermächtigt zu diesem durch die belgische Postverwaltung vermittelten Verkehr sind bloß die Postämter Banana, Boma und Matadi. Von dem Betrage jeder Postanweisung wird von Belgien eine halbproucentige

Commissions-Gebühr abgezogen. Telegraphische Postanweisungen, Auszahlungsbefestigungen sowie schriftliche Mittheilungen am Coupon sind unzulässig.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

Triest am 9. September 1893.

(4184) 3—1

Nr. 27.764.

Postmeisterstelle.

Wegen Wiederbesetzung der erledigten Postmeisterstelle in Gurkfeld, politischer Bezirk Gurkfeld, wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Die Bezüge bestehen in der Jahresbestallung von 500 fl., in dem Amtspauschale von 180 fl., der Manipulationsbeihilfe von 800 fl., dem Bachpauischale von 100 fl., der Telegraphenbestallung von 180 fl. und in einem Botenpauischale a) von 1200 fl. für die Unterhaltung der einmaligen täglichen Postbotenfahrt zwischen Gurkfeld und Rudolfswert auf der Theilstrecke

Gurkfeld-Landstraß; b) von 650 fl. für die Unterhaltung der zweimaligen täglichen Botenfahrt zwischen Gurkfeld und Rudolfswert auf der Theilstrecke Gurkfeld-Landstraß und c) von 700 fl. für die täglich fünfmalige Botenfahrt zum Bahnhofe Widem.

Die Verleihung erfolgt gegen Abschluss eines Dienstvertrages und Leistung einer Caution von 500 fl.

Gesuche sind

innen zwei Wochen

bei der Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen.

Zur Beilehrung der sich meldenden Bewerber wird noch beigefügt, daß die bezüglichen Gesuche die Nachweisung über das Alter, das Vermögen und die Moralität des Bewerbers, sowie über den Besitz eines zur Ausübung des Postdienstes geeigneten feuer- und einbruchsfestigen Locales enthalten müssen.

Sollte die in Rede stehende Stelle einem für den Postdienst nicht geprüften Bewerber verliehen werden, so hätte letzterer vor dem Dienstantritte sich den erwähnten Dienst bei einem Postamte eigen zu machen und sich einer Prüfung zu unterziehen. In Ermangelung dieses Erfordernisses darf laut Dienstvertrages die Ausübung der Post- und Telegraphenmanipulation nur von einer hierzu befähigten und beeideten Arbeitskraft (Post- und Telegraphenexpeditor oder Expeditorin) auf Kosten und Verantwortlichkeit der Postinhabung besorgt werden.

Die Dienstcaution kann bar gegen hypothecarisch oder in Staatsobligationen, welche im Nominalwerte angenommen werden, geleistet werden.

Näheres bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

Triest am 11. September 1893.

Anzeigebblatt.

(4064) 3—1

Nr. 8155.

Erinnerung.

Von dem k. k. Landesgerichte Laibach wird dem derzeit unbekannt wo in Mailand sich aufhaltenden Eugen Tosi Ritter v. Montegrado, Gutsbesitzer in Görz, Corso Francisco Giuseppe Nr. 38, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte die krainische Sparcasse in Laibach (durch Dr. v. Schrey) die Klage auf Zahlung des Zinsenrückstandes per 900 fl. f. A. eingebracht.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den hierortigen Advocaten Herrn Albin Sayer als Curator ad actum bestellt und selbst zugleich die Klage de praes. 10. August 1893, Z. 7460, unter gleichzeitiger Ersetzung der Einredefrist auf neunzig Tage

zufertigt. Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Laibach am 5. September 1893.

(3943) 3—1

St. 6659.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logateci daje na znanje, da se je na prošnjo Karola Rojca iz Ljubljane (po dr. Tavčarji) proti Matiji Ostanku iz Dolénje Planine v izterjanje terjatve 24 gold. 28 kr. s pr. dovolila izvršilna dražba na 4804 gold. 15 kr. s pritklinami cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 196 zemljske knjige kat. obč. Spodnje Planine.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, na

7. oktobra in na

9. novembra 1893,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v na-

vadnih uradnih urah pri tem sodišču upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Logateci dné 3. avgusta 1893.

(4002) 3—1

Nr. 3172.

Edict.

Vom k. k. Bezirksgerichte Idria werden hiemit alle diejenigen, welche auf die bei der Realität des Johann Peternel von Jarčja Dolina Einl. Z. 13 der Cat.-Gde. Redince auf Grund des Heiratsbriefes vom 24. Juni 1807 für Maria Ravčič haftenden Hypothekarforderung per 330 fl. C. M. und für Martin Keržnik auf Grund der Quittung vom 23. October 1831 haftenden Hypothekarforderung per 31 fl. f. A. einen Anspruch zu haben verneinen, gemäß § 119 a. G. D. aufgefordert, ihre Ansprüche binnen Jahresfrist, und zwar längstens

bis 1. December 1894

hierorts zu melden und geltend zu machen, widrigens nach verstrichener Frist die Amortisation obiger Forderung ausgesprochen und deren Löschung über Ersuchen verfügt würde.

K. k. Bezirksgericht Idria am 30sten August 1893.

(3996) 3—1

Nr. 5495.

Curatorsbestellung.

Den unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern des in Oberhötitsch am 17ten Juli l. J. gestorbenen Ernst Beynert wird bekannt gegeben:

Es sei ihnen Herr Franz Rojina, Oberlehrer in Watsch, zum Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche Grundbuchsbescheid ddo. 30sten Juli 1893, Z. 4846, zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Vittai am 31sten August 1893.

(4050) 3—1

Nr. 7176.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Andreas Jager von Reischle Nr. 7 die executive Versteigerung der der Ursula Šodnik von Wimol gehörigen, gerichtlich auf 150 fl. geschätzten Realität E. Z. 125 ad Suchor sammt dem geschätzten gesellsch. Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

4. October

und die zweite auf den

8. November 1893,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Gottschee am 28. August 1893.

(4121) 3—1

Nr. 8261.

Vorrufungs-Edict.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird dem seit dem Jahre 1863 verschollenen am 21. April 1827 in Neumarkt geborenen Josef Ankenius, welcher im Jahre 1863 nach Amerika sich begeben hat, über Ansuchen des Friedrich Ankenius im Neumarkt und Cons. (durch Dr. Rudolf Müller in Wien) de praes. 24. April 1893, Z. 3903, und die hiergepflogenen Erhebungen die Todeserklärung eingeleitet und Jedermann aufgefördert dem Gerichte oder dem für den Abwesenden bestellten Curator Dr. Albin Sayer Advocat in Laibach über den Abwesenden Nachricht zu geben.

Die Edictalfrist endet mit

31. December 1894,

wornach auf neuerliches Ansuchen die begehrte Todeserklärung erkannt werden wird.

Laibach am 9. September 1893.

(4120) 3—1

Nr. 8228.

Vorrufungs-Edict.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird dem am 18. September 1854 geborenen Matthäus Ribnikar vulgo Kosevratarjev von Neumarkt, welcher vor circa 32 Jahren zu seinem Onkel Andreas Ribnikar in Althoffen zum Schulbesuche gegangen war und ein Jahr später angeblich bei einem Tunnelbaue bei St. Veit in Kärnten verschüttet worden und gestorben sein soll, über Ansuchen dessen Vaters Anton Ribnikar von Gallenfelds Nr. 17 de praes. 25. Jänner 1893, Z. 786 die Todeserklärung eingeleitet und ergeht hiemit an jedermann die Aufforderung dem Gerichte oder den dem Abwesenden bestellten Curator Machias Mali von Gallenfelds über den Abwesenden Nachricht zu geben.

Die Edictalfrist endet mit

1. Jänner 1895

wornach über neuerliches Ansuchen über die begehrte Todeserklärung erkannt werden wird.

Laibach am 9. August 1893.

(4015) 3—1

Nr. 6855.

Reassumierung neuerlicher executiver Feilbietung.

Die mit diesgerichtlicher Bescheide vom 22. August 1892, Z. 6201, auf den

14. October 1892 angeordnet gewesene und mit dem Bescheide vom 13. October 1892, Z. 8314, mit dem Vorbehalte des Reassumierungsrechtes sistierte zweite exec. Feilbietung der dem Executen Anton Knafelc von Zagorje Nr. 82 gehörigen, gerichtlich auf 1930 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 99 der Cat.-Gemeinde Zagorje wurde über Einschreiten des Executionsführers Josef Domladitsch von Jllur.-Feistritz im Reassumierungswege neuerlich auf den

13. October und

13. November 1893,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Jllur.-Feistritz am 15. August 1893.

(4016) 3—1

Nr. 6856.

Reassumierung neuerlicher executiver Feilbietung.

Die mit hiergerichtlicher Bescheide vom 18. August 1892, Z. 6182, auf den 21. October 1892 angeordnet gewesene und mit Bescheid vom 20. October 1892, Z. 8563, mit dem Reassumierungsrechte sistierte dritte executive Feilbietung der dem Executen Johann Slavc von Grafenbrunn Nr. 39 gehörigen, gerichtlich auf 1470 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 52 der Cat.-Gemeinde Grafenbrunn wurde im Reassumierungswege neuerlich auf den

13. October und

13. November 1893,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Jllur.-Feistritz am 15. August 1893.

(4017) 3—1

Nr. 6857.

Executive Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Josef Domladitsch von Jllur.-Feistritz wurde zur Vereinfachung der Forderung pr. 50 fl. f. A. die executive Feilbietung der dem Josef Potepan von Unter-Semon gehörigen Realität Einl. Z. 18 der Cat.-Gemeinde Unter-Semon im Schätzwerte von 1600 fl. bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Termine, und zwar auf den

13. October und

13. November 1893,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Bescheide angeordnet, daß die Realität bei der ersten Tagsetzung nur um oder über dem Schätzwerte, bei der zweiten aber auch unter demselben an den Meistbietenden wird hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen und der Grundbuchsextract erliegen in der hiergerichtlichen Registratur zur Einsicht.

K. k. Bezirksgericht Jllur.-Feistritz am 15. August 1893.

(4014) 3—1 Nr. 6854.
Reassumierung neuerlicher executiver Feilbietung.

Die mit hiergerichtlichem Bescheide vom 19. August 1892, Z. 6178, auf den 14. October und 18. November 1892 angeordnet gewesene und mit dem Vorbehalte des Reassumierungsrechtes fiktivte executive Feilbietung der dem Executen Johann Lorian von Harije Nr. 38 gehörigen, auf 1820 fl. bewerteten Realität Einl. Z. 45 der Cat.-Gemeinde Harije-Soze wurde über Einschreiten des Executionsführers Josef Domladisch von Jlyr.-Feistritz im Reassumierungswege neuerlich auf den

9. October und 10. November 1893, jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Jlyr.-Feistritz am 15. August 1893.

(4019) 3—1 Nr. 6994.
Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Jlyr.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Den in Abelsberg als Verwalter der Andreas Frank'schen Verlassmasse in Prem die executive Versteigerung der dem Anton Perenic von Prem Nr. 55 gehörigen, gerichtlich auf 2500 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 81 der Cat.-Gemeinde Prem und des auf 70 fl. geschätzten fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfakungen, und zwar die erste auf den

16. October und die zweite auf den

17. November 1893, jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Jlyr.-Feistritz am 19. August 1893.

(4052) 3—1 Nr. 7108.
Freiwillige Realitäten Versteigerung.

Ueber Ansuchen der Eigentümer Josef, Antonia, Francisca, Aloisia Džura und Maria, verehelichte Santner, werden deren Realitäten Einl. Z. 71, 72, 73 und 514 ad Cat.-Gemeinde Gottschee am 28. September 1893

vormittags von 10 bis 12 Uhr in den hiesigen Gerichtslocalitäten zur freiwilligen Versteigerung gebracht.

Ausrufspreis fl. 7000.
Badium fl. 700.

Die übrigen Vicitationsbedingungen können hiergerichts eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee am 18ten August 1893.

(4038) 3—1 Nr. 7283.
Edict.

Den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern Andreas Lavrenčič von Abelsberg, Marcus Lavrenčič von Maunich, Ursula Matičič und Gregor Svigelsj von Eibenschütz, respective ihren Rechtsnachfolgern, wurde Herr Karl Pappis von Kirchdorf unter Behändigung des exec. Realfeilbietungsbescheides vom 3. Juli 1893, Z. 5607, zum Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Voitsch am 26sten August 1893.

(4011) 3—1 Nr. 6771.
Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Jlyr.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Den in Abelsberg als Verwalter des Andreas Frank'schen Nachlasses die executive Versteigerung der dem Josef Landel von Prem Nr. 4 gehörigen, gerichtlich auf 1110 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 4 der Cat.-Gemeinde Prem bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfakungen, und zwar die erste auf den

6. October und die zweite auf den

6. November 1893,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Jlyr.-Feistritz am 14. August 1893.

(4012) 3—1 Nr. 6772.
Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Jlyr.-Feistritz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Den in Abelsberg als Verwalter des Andreas Frank'schen Nachlasses die executive Versteigerung der dem Mathias Remc von Smerje Nr. 10 gehörigen, gerichtlich auf 1640 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 16 der Cat.-Gemeinde Smerje und des auf 340 fl. bewerteten fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfakungen, und zwar die erste auf den

6. October und die zweite auf den

6. November 1893,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Jlyr.-Feistritz am 14. August 1893.

(4103) 3—1 St. 2595.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini daje na znanje:

Na prošnjo firme A. & E. Skaberné (po gosp. dr. Ivanu Tavčarji v Ljubljani) dovoljuje se izvršilna dražba Janez in Marije Kozarjevega, sodno na 1030 gold., 250 gold., 200 gold., 150 gold. in 300 gold. cenjenega zemljišća vlož. st. 85, 181, 187, 208 in 229 kat. občine Krka, in sicer vsacega zasé.

Za to se določata dva dražbena dneva, prvi na

19. oktobra in drugi na

16. novembra 1893,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi st. 1 s pristavkom, da se hode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sôsebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dné 14. avgusta 1893.

(4101) 3—1 St. 4380.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnjo Janeza Zabreta iz Britofa (po dr. Štempiharju) dovolila se je izvršilna dražba Blaž Kokaljevih, na 2191 gold. cenjenih posestev vlož. st. 197, 198 in 199 ad Tupaliče na Visokem, ter sta se v to odredila dneva, prvi na

9. oktobra in drugi na

13. novembra 1893,

obakrat dopoldne od 11. do 12. ure pri tem sodišči s pristavkom, da se oddasta ti posestvi o prvem terminu le za ali nad cenitveno vrednostjo, o drugem pa tudi pod isto. Varščine je 10%.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dné 5. avgusta 1893.

(3993) 3—1 Nr. 5819.
Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte in Gurkfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Handelsfirma D. Rafusch in Gills die executive Versteigerung der dem Martin Vene in Bučka gehörigen, gerichtlich auf 1415 fl. und 1478 fl. geschätzten Realitäten Einl. Z. 81 und 82 der Catastralgemeinde Bučka sammt dem auf 27 fl. 20 kr. geschätzten gefehligen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfakungen, und zwar die erste auf den

3. October und die zweite auf den

4. November 1893,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Gerichtsgebäude in Gurkfeld mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gurkfeld am 4ten August 1893.

(4013) 3—1 Nr. 6853.
Reassumierung neuerlicher executiver Feilbietung.

Die mit hiergerichtlichem Bescheide vom 8. October 1891, Z. 7023, auf den 18. December 1891 angeordnet gewesene und mit dem Bescheide vom 18. December 1891, Z. 8868, mit dem Vorbehalte des Reassumierungsrechtes fiktivte zweite exec. Feilbietung der dem Executen Bartholmä Tomšič von Batje Nr. 30 gehörigen, auf 1100 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 33 der Catastralgemeinde Batje wurde über Einschreiten des Executionsführers Josef Domladisch von Jlyr.-Feistritz im Reassumierungswege neuerlich auf den

9. October und 10. November 1893,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Jlyr.-Feistritz am 15. August 1893.

(4051) 3—1 Nr. 7313.
Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Brenner von Barasdin (durch den Herrn Dr. Sajovic in Laibach) die executive Versteigerung der dem Bartholmä und der Josefa Poje von Lienfeld gehörigen, gerichtlich auf 900 fl., 30 fl., 10 fl. und 180 fl. geschätzten Realitäten E. Z. 261, 289 und 310 ad Lienfeld sammt dem geschätzten gefehligen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfakungen, und zwar die erste auf den

11. October und die zweite auf den

8. November 1893,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr,

im Amtssitze mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Gottschee am 29. August 1893.

(3959) 3—1 St. 7888.
Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnjo dr. Frana Stora iz Ljubljane proti Jakobu Persinu iz Stozice h. st. 14 v izterjanje terjatve 400 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba zemljišća vl. st. 923 kat. obč. Trnovsko predmestje, cenjenega na 168 gold., dalje Jakobu Persinu lastne polovice zemljišća vl. st. 43 iste kat. občine, cenjene na 3445 gold. 31 kr. in istemu lastne polovice zemljišća vl. st. 541 kat. obč. Karlovsko predmestje, cenjene na 282 gold. 70 kr.

Za izvršitev te prodaje odrejena sta roka na

23. oktobra in na

27. novembra 1893,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči na Starem trgu h. st. 36, II. nadstropje, s pristavkom, da se bodo ta posestva pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

V Ljubljani dné 29. avgusta 1893.

(3994) 3—1 St. 6256.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem daje na znanje:

Na prošnjo Viljema Pfeiferja (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Mihe Korzenikovega, sodno na 580 gold. cenjenega zemljišća vl. st. 76 kat. obč. Vélíki Trn.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

11. oktobra in drugi na

11. novembra 1893,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sôsebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

Neznano kje v Ameriki bivajočima tabularnima upnikoma Jožetu in Alojziju Kaplerju in neznanemu tabularnemu upniku Janezu Kaplerju se postavi kuratorjem na čin gosp. dr. Jurij Pučko, c. kr. notar na Krškem.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dné 14. avgusta 1893.

(4096) 3—1 Nr. 7163.
Curatels-Verhängung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Voitsch wird hiemit bekannt gemacht.

Das f. f. Landesgericht Laibach hat mit dem Beschlusse vom 10. Juni 1893, Z. 5317, über Francisca Antihar, 35 Jahre alt, Kaischlersgattin von Topol Hs.-Nr. 13, ob gerichtlich erhobenen Blödsinnes in Gemäßheit des § 273 a. b. G. B. die Curatel verhängt, und wurde derselben hiergerichts ihr Ehegatte Johann Antihar als Curator bestellt.

R. f. Bezirksgericht Voitsch, den 21sten August 1893.

Brustleidenden

und Bluthustenden gibt ein geheilter Brustkranker kostenfreie Auskunft über sichere Heilung. (4111) 2-2
E. Funke, Berlin, Wilhelmstr. 5.

Die Weinfestsung

in den Herrschaft Ratschacher Weingärten wird

Donnerstag den 21. September
 um 9 Uhr vormittags

licitando verkauft. Näheres beim Sequester **Moritz Scheyer.** (4141) 3-1

Réouverture des cours et
leçons de langue française
de Mlle. Challamel
le 1 Octobre.

Schellenburggasse Nr. 6, Haus Suppantitsch, I. St. rechts, letzte Thür. Anfragen von 2 bis 6 Uhr nachmittags dortselbst. (4139) 3-1

Deutsche Gasse Nr. 11 im dritten Stock werden

Damenkleider
 zu den billigsten Preisen angefertigt, ebenso auch (4106) 3-3

Kinderkleider.

Alter Markt Nr. 20, I. Stock, werden

Kostherren
 aufgenommen. (4107) 3-3
 (4110) 2-2

Kostknaben
 werden bei einem Lehrer billig in ganze **Verpflegung** und **Aufsicht** genommen. Garten zur Benützung. — Adresse aus Gefälligkeit in der Administr. dieser Zeitung.

Unterricht
 im Clavierspiel, in der französischen und in der italienischen Sprache.
Beginn mit 18. d. M.
 Wöchentlich finden zwei Sprachenstunden statt. Monatliches Honorar 1 fl. Anzufragen vom 15. d. M. an: **Feldgasse Nr. 14,** I. Stock, rechts. (4029) 3-3

Eine größere Partie **Tiroler und Unterkraiser** (3803) 7

Weine
 nur echte Ware, offeriert zu mäßigen Preisen und bei Abnahme von 50 Liter aufwärts
Jos. Paulin
 in Laibach, Marienplatz Nr. 1.

Dogge
 echt dänisch, 1½ Jahre alt, mausgrau, mit weißem Brustfleck, gutmütig, zu verkaufen um 100 fl. — Anfrage: **K. k. Notariat Kronau.** (4071) 3-3

Für Börse-Speculanten
 unentbehrlich ist die
„Neue Fortuna“,
 finanzielles Fachjournal.
 (XVI. Jahrgang.)
 Wien I., Adlegasse Nr. 5.
 (4056) Probenummern gratis. 106-5

(3969) 3-2 St. 18.935.

Razglas.
 C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je s tus. odlokom z dne 7. julija 1893, št. 15.085, na 9. avgusta in 9. septembra 1893 določena izvršilna dražba zemljišča vlož. št. 600 kat. obč. Kašelj, lastnega Mariji Kogoj iz Zgor. Kašlja, prelozila na
 14. oktobra in na
 18. novembra 1893,
 vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišču s prejšnjim pristavkom.
 C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani dne 10. avgusta 1893.

Das Parfüm der eleganten Welt ist
National-Parfüm.

Selbiges ist lieblich und erfrischend, daher auch als Taschentuch-Parfüm sehr zu empfehlen, à Flacon mit Spritzkorken fl. 0.80 und fl. 1.20 zu haben bei:
Gregor Podrekar, Jakobsplatz Nr. 7;
Frl. A. Kernitsoher, Unter der Trantsche;
Franz Perlep, Alter Markt Nr. 4. (3820)

Anna Šuklje
 (3913) 4-4 beginnt den

Clavierunterricht

am 16. September
 Vegagasse Nr. 8.

Ein gesunder, kräftiger

Lehrjunge

mit entsprechender Schulbildung wird in einem hiesigen Spezereiwaren-Geschäfte aufgenommen. — Näheres in der Administration dieser Zeitung. (4137) 3-1

Kostort.

Ein Studierender der unteren Gymnasialklassen aus **gutem Hause** wird sofort bei einer höheren Beamtenfamilie in Kost und Wohnung genommen. Strengste Aufsicht garantiert. — Näheres in der Administration dieser Zeitung. (4140) 4-1

Tüchtige Repräsentanten
und Agenten

für Laibach und Umgebung werden unter sehr günstigen Bedingungen von dem **Versicherungs-Verein „Zukunft“, Wien, Theresiengasse Nr. 48,** welche nur Capitalien von fl. 50 bis 200 annimmt, **engagiert.** (4143)

Violin-Unterricht
 (4117) 3-2

ertheilt gründlich in und außer dem Hause
Fr. Hopf.

Näheres in der Musik-Instrumenten- und Saiten-Handlung Schellenburggasse Nr. 1.

Geschäfts-Anzeige.

Erlaube mir den P. T. Damen die höfliche Anzeige zu machen, dass ich das

Modistengeschäft

des (4127) 3-2

Fräuleins Maria Knerler

in welchem ich eine lange Reihe von Jahren selbst thätig war und welchem ich nun meine vollste erneute Aufmerksamkeit zuwenden werde, auf eigene Rechnung übernommen habe.

Indem ich den verehrten Kunden eine gewiss solide Bedienung zusichere, zeichne hochachtend

Johanna Wončar

vormals Maria Knerler,

Theatergasse Nr. 14.

Ein

Buchhalter

welcher der deutschen, der slovenischen und der italienischen Sprache in Wort und Schrift mächtig ist, wird **sofort aufgenommen.**

Auskunft ertheilt die Administration dieser Zeitung. (4124) 3-2

Alle Arten von

Fleisch- und Suppen-Conserven
 für (3604) 15

Touristen und Jäger

sind zu haben bei

Rudolf Kirbisch

Laibach, Congressplatz.

Der französische Unterricht
 bei **Mme. Ida Förg, Herrengasse Nr. 11,**
 geprüft in der **französ. Sprache,** sowohl
Curse als Conversation, beginnt mit **15. September.** **Mässige Preise.** (3940) 4-4

Vierclassige Knaben-Volksschule
Vorbereitungscurs für die Handelsschule
Curs für Freiwilligen-Aspiranten

des

Dr. Josef Waldherr

Laibach, Beethovengasse Nr. 6.

Die Einschreibungen für das Schuljahr 1893/94 finden von nun an täglich statt.

Das monatliche Schulgeld für externe Schüler beträgt:

für die I. u. II. Volksschulklasse 2 fl.,

» » III. » » 3 »

» » IV. » » 4 »

für den **Vorbereitungscurs** für die Handelsschule 7 fl.,

für den Curs für **Freiwilligen-Aspiranten** fl. 20.

(3875) 10-9 **Dr. Josef Waldherr, Director und Inhaber der Anstalt.**

Alois Keils

Fussboden-Glasur

vorzüglichster Anstrich für **weiche** Fussböden.

Preis einer großen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta

bestes und einfachstes Einlassmittel für **Parketen.**

Preis einer Dose 60 kr. Stets vorrätig bei (3614) 12-6

H. L. Wencel in Laibach.

FELS VOM ZUM MEER

Illustrierte Zeitschrift für das deutsche Haus.

Der neue Jahrgang, glänzend ausgestattet, vereinigt die bedeutendsten Kräfte auf literarischem und künstlerischem Gebiete als seine Mitarbeiter und bringt sowohl in Romanen und Novellen, als auch in Essays u. s. w. die neuesten Arbeiten der ersten Autoren der Zeit. Bestellungen auf Probehefte und Abonnements bei:

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung, Laibach.

(4133) 3-1

Razglas.

Potom minuendne dražbe odda se

zgradba novega zidanega mostu čez
Bistrico v Kamniku.

Stroški proračunjeni so na **17.500 goldinarjev.**

Pismene ponudbe, katerim je priložiti jamčevine 1750 gold., vložiti je do

14. oktobra 1893, dopoldne ob 11. uri,

pri mestnem županstvu v Kamniku, kjer tudi dotični načrti, proračun in stavbeni pogoji leže na razgled.

Mestno županstvo Kamnik

dne 12. septembra 1893.

Močnik s. r., zupan.